



Perspektivwechsel in einem Buch

Ich glaube, es liegt daran, dass mich die beiden Begriffe irritiert haben.

Erzählerwechsel -> (z.B.) Wechsel von "ich" zu "er"

Perspektivwechsel -> Wechsel zwischen unterschiedlichen Charakteren

Richtig? Dann hast du natürlich Recht.

Noch mal zu mir:

Es gibt einen Protagonisten, aus dessen Sicht nicht oder nur wenig erzählt wird.

Dann gibt es 2-4 Hauptpersonen, d.h. Perspektivwechsel sind dabei.

Wenn der Protagonist aus der "ich"-Perspektive erzählt (um besonders herauszusteichen), ist das ein Erzählerwechsel (?). Mir geht es um Meinungen zu *diesem* Wechsel. Und den siehst du eher kritisch.

Nein, einen Krimi will ich nicht schreiben.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).